

Mein Zuhause

Der große Immobilienmarkt der Steiermark

Alles im Fluss

Die Familie Kleindienst hat nach 20 Jahren nicht ihr altes Haus, sondern den Garten umgebaut – und dabei einen Badeplatz gewonnen.

Heute mit
161
Angeboten
auf 7
Seiten

OLIVER WOLF

Grüne Ecke: Igelforscher gesucht!

Mitmachen und gewinnen. Die Universität für Bodenkultur Wien lädt Gartenbesitzer dazu ein, das Igelvorkommen im eigenen Umfeld zu erforschen. Dabei kann man bis Ende September auch beim „Citizen Science Award“ mitmachen und gewinnen. Details unter: igelimgarten.boku.ac.at

Schon gehört? Chilifestival im Garten der Vielfalt

Termin. Im Arche-Noah-Schaugarten in Schiltern in Niederösterreich findet am 10. und 11. September (samstags von 10 bis 23 Uhr, sonntags von 10 bis 17 Uhr) das große Chilifestival statt. Mit Produktverkostungen, Pflanzenverkauf, kulinarischen Highlights und Musik. www.arche-noah.at



Hinter dem Haus an der Uferböschung gibt es eine Abendterrasse samt Naschgarten mit Beerenmeile und Weinspalier
OLIVER WOLF (13)



Rechts ein Bild von den Erdbewegungen vor drei Jahren

nicht für möglich gehalten, aber das Gelände funktioniert jetzt wie eine Schallschutzwand. Am Ufer hören wir jetzt gar keinen Straßenlärm mehr“, sagt Maria Kleindienst. „Mein Mann macht hier sogar gern sein Mittags-schläfchen“, erzählt sie. Insgesamt sei das ganze Haus durch den neuen Garten ein anderes geworden: eines, in dem man die Natur voll genießen kann.

Ton in Ton

Das hat freilich viel mit der Bepflanzung zu tun, bei der sich die Familie auf die Gartenplanerin Agnes Fedl verließ. „Eine der wichtigsten Überlegungen war, eine grüne Barriere zur steilen Uferböschung so zu gestalten, dass die Aussicht auf die Saggau auch von der Terrasse beim Haus nicht verstellt wird“, sagt Fedl, die sich zu diesem Zweck für eine dichte Rosmarinweidenhecke entschied. „Die ist einheimisch, unkompliziert und passt mit ihrer zauberhaften, feinen Belaubung perfekt in die Ufervegetati-

on.“ Entsprechend dem Wunsch der Auftraggeber hielt sich Fedl farblich zurück und setzte auf ruhige, großflächige Pflanzungen. Zur Straße hin wird ein Feld von Immergrün durch Rispenhortensien, Herbstanemonen und Gräsergruppen strukturiert. Lampenputzergras und Chinaschilf bieten am Badeplatz natürliche Rückendeckung. Rot, Silber und Gold beherrschen den Gräserhang mit der steinernen Treppe zwischen Haus(-terrasse) und Garten.

WAS & WER

Neuanlage eines Gartens beim privaten Wohnhaus der Familie Kleindienst in Hörmsdorf in der Gemeinde Eibiswald vor mittlerweile drei Jahren. Die Familie bietet unter dem Namen „Kleindienst Wohnwelten“ eine Tischlerei, ein Wohnstudio und ein Planungsbüro.
www.kleindienst.at

Geländemodellierung nach Plänen des Architekten Martin Kleindienst (derzeit in Schanghai tätig).
Bepflanzung nach Plänen der Garten- und Landschaftsplanerin Agnes Fedl. Büro am Fichtenweg 3, 8072 Fernitz. Tel. (031 35)48 6 47
www.fedl.eu



Vor dem Umbau. Der Platz, an dem heute die Abendterrasse liegt



Ein Mädchen aus der Keramikwerkstatt Lena Kremser ist Dauergast

Die Möbel und Accessoires stammen aus der eigenen Tischlerei oder dem Wohnstudio. Rund ums Haus gibt es auf einer Ebene mehrere Sitzplätze



Blockstufen aus Naturstein führen vom Haus in den Garten hinein



Kraftplätze und schicke Details aus dem Garten



Maria Kleindienst (sitzend) mit ihrem Gast Jana auf der Uferterrasse

WOHN
PORTRÄT

Daniela Bachal entführt in Wohnräume und zeigt Wohnräume.



Ein neuer Kraft Platz

nicht gehört“, erklärt Maria Kleindienst, warum das Grundstück anfangs nicht das Zeug zum grünen Salon hatte. Das änderte sich vor fünf Jahren, als die Familie die Möglichkeit bekam, dem Nachbarn 700 Quadratmeter von der Ufer-Gstäten abzukaufen.

Neu modelliert

„Unser Sohn Martin ist Architekt, er hat sofort die Möglichkeiten gesehen, die sich dadurch boten“, sagt die Mutter. Martin Kleindienst baute zu Hause sozusagen gewaltig um, aber nicht das Elternhaus, sondern die Umgebung. Das gesamte, rund 1700 Quadratmeter große Grundstück wurde völlig neu modelliert: mit einer ebenen Fläche für Sitzplätze rund um das Haus und einem dann in Stufen zur Saggau hin abfallenden Gelände. Auf diese Weise wurde der Bach voll in den Garten integriert.

Die Krönung des Ganzen ist die Terrasse direkt über der Saggau – mit Holzleiter direkt ins kühle Nass. „Ich hätte es vorher

Als Maria und Werner Kleindienst vor mittlerweile 20 Jahren ihr Wohnhaus neben der familieneigenen Tischlerei samt Wohnstudio in Hörnsdorf in der weststeirischen Gemeinde Eibiswald errichteten, war der Garten Nebensache: Eingespannt zwischen einer relativ stark befahrenen Bundesstraße auf der einen Seite und einer wilden „Ufer-Gstäten“ auf der anderen lag er sozusagen im Dornröschenschlaf. „Das Stückchen Land direkt an der Saggau hat uns ja